

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung

Ihr Ansprechpartner
Frank Meyer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50024

pressestelle@smr.sachsen.de*

16.09.2020

200 000 Euro für Burg Schönfels in Lichtentanne

Staatssekretär Dr. Frank Pfeil übergibt Fördermittelbescheid für die Sanierung des Bergfrieds

Staatssekretär Frank Pfeil hat heute (16. September 2020) dem Bürgermeister der Gemeinde Lichtentanne, Tino Obst, zwei Fördermittelbescheide übergeben, mit denen Bund und Freistaat die rund 252 000 Euro teure Sanierung des Bergfrieds der Burg Schönfels unterstützen. Die Mittel kommen aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege des Freistaates Sachsen (101 000 Euro) und dem Denkmalschutz-Sonderprogramm IX der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (100 000 Euro).

»Diese Fördermittel sind gut angelegtes Geld für den Erhalt sehr wertvoller historischer Bausubstanz«, so der Staatssekretär. »Die Burg Schönfels ist eine der am besten erhaltenen spätgotischen Höhenburgen in Sachsen«. Die Fördermittel sollen helfen, den Außenputz und das Dach zu sanieren. Außerdem wird aus Gründen des Brandschutzes eine neue Stahltreppe entstehen.

Burg Schönfels wurde Ende des 12. Jahrhunderts gegründet. Im Jahr 1225 wurde die Anlage unter dem Namen »Schonivels« erstmals urkundlich erwähnt. Seit dem Jahr 1548 existiert auch der Alternativname »Burg Altschönfels«.

Die Anlage wurde um zwei Höfe auf einem ovalen Grundriss errichtet. Neben der Kernburg mit Palas gehört die nordöstlich vorgelagerte frühere Vorburg zum Gebäudekomplex der Wehranlage. Vor den Ringmauern haben sich Reste der Gräben erhalten. Im Zentrum der Kernburg erhebt sich der Bergfried, der im Jahr 1730 durch einen Brand geschädigt wurde.

Denkmalschutz-Sonderprogramm IX (DS IX) der Beauftragten der Bundesregierung und Sonderprogramm Denkmalpflege des Freistaates Sachsen:

www.smr.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Seit 2007 hat die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen von inzwischen neun Denkmalschutz-Sonderprogrammen insgesamt rund 310 Millionen Euro bereitgestellt, mit denen dringende Sanierungsarbeiten an fast 2 000 kulturell bedeutsamen Denkmälern und historischen Orgeln in ganz Deutschland ermöglicht wurden.

Zur Förderung national wertvoller und besonders hochwertiger sächsischer Kulturdenkmale wurde durch den Freistaat Sachsen im Jahr 2013 erstmals ein eigenständiges Förderprogramm (Sonderprogramm Denkmalpflege) aufgelegt. Vorrangig werden über dieses Programm Mittel zur Kofinanzierung von Bundesförderprogrammen (u. a. Denkmalpflegeprogramm, Denkmalschutz-Sonderprogramm) bereitgestellt. Die für die Kofinanzierung nicht benötigten Mittel stehen dem Freistaat Sachsen für Einzelfördermaßnahmen zur Verfügung.

Aufgrund des hohen Bedarfs an Fördermitteln für die reiche sächsische Denkmallandschaft wurden die Haushaltsmittel für das Sonderprogramm Denkmalpflege im vom Sächsischen Landtag beschlossenen Doppelhaushalt 2019/2020 auf jährlich zehn Millionen Euro erhöht.

Burg Schönfels ist eines von 19 im Rahmen des DS IX geförderten und vom Freistaat kofinanzierten Vorhaben in Sachsen.